

Gesucht wird von pünctlich zahlenden Leuten ein mittles Familienlogis nebst Niederlage. Adressen bittet man Sternwartenstraße Nr. 23, 1 Treppe abzugeben.

Bon einem pünctlich zahlenden Mädcchen wird eine Stube oder Altermiethe gesucht bis Neujahr, womöglich im Frankfurter Viertel. Adressen beliebe man Frankfurter Straße Nr. 13 bei Herrn Restaurateur Scholz niederzulegen.

Gesucht wird von einem Frauenzimmer ein Stübchen ohne Meubles. Adressen erbittet man Sternwartenstraße 16, 2½ Tr.

Ein 6½ oct. Pians ist sofort billig zu vermieten
Grimma'sche Straße Nr. 5, 3. Etage.

Mesvermietung. Ein mittleres Gewölbe nebst Wohnung ist für diese Messe zu vermieten. Näheres Schuhmacherg. 9, 1 Tr.

Mehlocal = Vermietung.

Ein im Brühl 67 gelegenes Gewölbe soll für diese Neujahrmesse billig vermietet werden durch Fenthof & Sandtmann.

Hausstand mit Niederlage

Brühl 70 gegenüber der Reichstraße für diese und kommende Messen zu vermieten.

Katharinenstraße Nr. 18 sind von und mit dieser Neujahrmesse ab zu vermieten

1. ein Hofgewölbe,
 2. zwei Hofsstände,
 3. ein Hausstand
- durch Adv. Heinrich Müller.

Zu vermieten sind 2 Parterrelogis, 1 sogleich und 1 zum 1. April 1863, in Stöteritz untern Theils Nr. 130. Zu erfragen im Vorbergebäude.

Zu vermieten ist für nächste Ostern 1863 im Borderhause Promenadenstraße Nr. 13 die 1. Etage, bestehend in 5 heizbaren Stuben, mehreren Stubenlammern, Küche, Boden, Keller &c. Näheres im Hinterhause 1 Treppe.

Ein größeres und ein kleines Familienlogis, parterre, in hübscher Lage in Reudnitz soll anderweit vermietet werden. Zu erfragen Kuckengartengasse Nr. 116 beim Besitzer 2 Treppen.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist ein Logis in Lindenau, nahe beim Gasthof, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kamern, Küche und Gärtnchen, für den Preis von 50 M.

Näheres bei Herrn Zimmermeister Peritz in Leipzig am Bayerischen Bahnhof.

Verhältnishalber ist noch zu Neujahr ein kleines Familienlogis zu vermieten.

Weststraße Nr. 32 parterre in der Restauration.

Zum 1. Januar ist ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, Kammer und Küche, zu vermieten
Antonstraße Nr. 14 parterre links.

Zu vermieten.

Zwei herrliche Dachlogis, 1. 2 Stuben, 2 Räumen, Küche und Corridor, 2. 2 Stuben, 1 Kammer, Küche und Corridor, desgleichen 1 Stube mit Ofen, mit oder ohne Meubles, sämtliche Logis sofort zu beziehen. Zu erfragen bei

H. Siegling, Agent, Neuschönfeld.

Ich stehe daher gern allen Hausbesitzern und Admietern mit geehrten Aufträgen zu Diensten.

Noch zu bemerken habe ich, daß mir am vergangenen Sonntag meine Würze vertauscht worden ist, bin aber fest überzeugt, daß es nur aus Versehen geschehen ist, bitte daher gefälligst den Umtausch zu bewirken.

D. O.

Zu vermieten ist vom 1. Januar an einen Herrn eine freundliche meublierte Stube für monatlich 3 Thlr. 15 M.

Reudnitzer Straße Nr. 11, 2 Treppen rechts.

Zu vermieten ist eine freundliche Garçonwohnung
Centralstraße Nr. 3, 3. Etage rechts.

Zu vermieten ein fein meubliertes Zimmer, Doppelfenster, Haus- und Saalschlüssel Königstraße Nr. 6, 4. Etage.

Zu vermieten Wohn- und Schlafzimmer, gut meubliert, Lehmanns Garten. Das Nähere beim Haussmann daselbst.

Eine Stube ist sofort zu beziehen, mit oder ohne Meubles, desgleichen eine Kammer mit separatem Eingang.

Chausseestraße Nr. 73 in Reudnitz.

Offen ist eine Schlaftelle für einen soliden Menschen
Georgenstraße Nr. 22 links Seitengebäude 2 Treppen.

Offen sind 2 freundliche Schlaftellen in einer heizbaren Stube
Ritterstraße Nr. 38, 4 Treppen.

Uhland - Feier.

Der Gesangverein „Liedertafel“ in Neuschönfeld veranstaltet heute als am 1. Feiertage eine

Abend - Unterhaltung

im Saale der Schönfelder'schen Restauration in Neuschönfeld unter gütiger Mitwirkung der Herren Müller v. d. Werra und Professor Rossmässler, deren Ertrag für das zu errichtende Uhland - Denkmal

bestimmt ist.

Anfang 7 Uhr. Entrée nach Belieben, jedoch nicht unter 2 Rgt. Zu recht zahlreichem Besuch lädt hiermit ein
der Vorstand.

Programm.

Erster Theil: 1) „Deutscher Sängergruß“. Dichtung von Müller v. d. Werra, Musik von Albert Wehle; 2) „Prolog“, gesprochen von einem Mitgliede des Vereins; 3) „Schäfers Sonntagslied“, Dichtung von Ludwig Uhland, Musik von Cont. Kreuzer; 4) „Uhland, der deutsche Dichter!“ Vortrag von Müller v. d. Werra; 5) „Singet dem Gesang zu Ehren!“ Chor von C. M. v. Weber; 6) „Uhland, der deutsche Mann!“ Vortrag von Professor Rossmässler; 7) „Die Capelle“, Dichtung von Uhland, Musik von C. Kreuzer. — Zweiter Theil: 1) „Hymne“, Dichtung von Müller v. d. Werra, Musik von Ernst, Herzog zu Sachsen; 2) „Das Lied vom treuen Walther“, Declamation; 3) „Der Wirthin Löchterlein“, Volkslied; 4) „Des Sängers Fluch!“ Declamation; 5) „Das treue deutsche Herz“, Dichtung von J. Otto j., Musik v. J. Otto s.; 6) „Des Deutschen Vaterland“, Dichtung von Arndt, Musik von Reichardt; 7) Abendchor aus dem „Nachtalter von Granada“ von Kreuzer.

Nach Schluss der Vorträge gesellige Unterhaltung.

Familien - Verein

hält Sonntag den 28. Dec. sein 2. Winter-Kränzchen mit Christbescheerung im Colosseum.

Anfang 4 Uhr.

Billets sind in Empfang zu nehmen bei Herrn Prager im Tunnel, so wie auch im Colosseum.

D. V.

Cäcilia.

Vonnabend den 27. December
Abendunterhaltung
im Saale der großen Funkenburg.
Neue Billets bei Herrn Restaurateur Helbig.

19. Münchener Bierhalle.

H. Schmidt. Heute von 7—10 Uhr.
Morgen von 4 Uhr an.

Schweizerhäuschen.

Heute zum 1. Weihnachtsfeiertag
Concert der vereinigten zwei Musikkörte
unter Leitung des Directors Carl Weicker.

Anfang 3 Uhr. Näheres das Programm.

Lindenau.

Gasthof zu den drei Linden.

Heute zum 1. so wie morgen zum 2. Feiertag

Concert von Friedr. Riede.

Anfang 3 Uhr. Entrée 2 Rgt.

Während der Zwischenpausen spielt die Fontaine.

Wiener Saal.

Heute den 1. Feiertag
musikalisch-declamatorische Abendunterhaltung.

Anfang 6½ Uhr.

Es lädt hierzu ergebenst ein

W. Naundorf.